

Kind "muss" vorarbeiten...

Beitrag von „chrisy“ vom 28. Januar 2012 11:02

An sich ist ja nichts dabei, wenn man dem Kind Anregungen gibt, sich mit Schulinhalten auseinanderzusetzen. Ob aber gerade die beschaulichste Form des Unterrichtens, das Mathebuch, vorgearbeitet werden soll, halte ich für bedenklich. Im schlimmsten Fall wird das Kind Unterricht als langweilig empfinden und abschalten. Wenn die Mutter Lehrerin ist und ihr Kind fördern möchte, wäre es vlt. dann nicht sinnvoller, zum bereits erlernten Aufgaben mit höherer Niveaukonkretisierung anzubieten?